

# Job in Sicht!



Motivationsblatt

Gerhard Winkler  
jova-nova.com

Bewerben heißt, um **Vertrauen** werben.

Du bewirbst Dich bei Profis. Handle selbst **professionell**.

- ▶ Der **Personaler** macht **seinen** Job.
- ▶ Du **arbeitest** ihm zu.
- ▶ Du bist wie ein **guter Mitarbeiter**: Entlaste den Job-Anbieter!

Für Deine **schriftliche** Bewerbung gilt:

- ▶ Liefere **genau** die Informationen, die der Personaler braucht. Viel hilft **nicht** viel!
- ▶ Stelle den **wichtigsten Beleg** für Deine Jobbefähigung **ganz an den Anfang**.

Personaler beurteilen Deine **schriftliche Bewerbung** nach der **Faktenlage**.

- ▶ Fakt ist: Alles, was Du bis heute **gemacht, geleistet, erreicht, gelernt, Dir angeeignet hast**.
- ▶ Schreibe nicht: «Ich bin ... (interessiert, motiviert, belastbar, geeignet ...)»
- ▶ Schreibe: «**Ich habe ... (ausgeführt, erledigt, umgesetzt, überwacht ...)**»

Gebraucht werden immer die **Macher**.

- ▶ Kein Arbeitgeber braucht Klugschwätzer. Davon gibt es schon genug, auch in der Arbeitswelt.

Mach Deinen Lebenslauf zu Deiner **persönlichen Leistungsbilanz**.

- ▶ Dein Lebenslauf ist ein **Datenblatt**, auf dem alle Deine weiteren Angaben beruhen.
- ▶ Er besteht aus **Namen, Orten, Zahlen, Datumsangaben, Fakten**.

Im **Anschreiben** weist Du eine **Person vom Fach** in Deine **besondere Jobeignung** ein.

- ▶ Leite ein erstes Anschreiben allein aus Deinem **Lebenslauf** ab.
- ▶ Verwende **konkrete Hauptwörter** und **starke Zeitwörter**.
- ▶ Pass das Anschreiben dann an unterschiedliche **Stellenangebote** an.

**Kleb an den Fakten. Streich alle Floskeln. Vermeide Selbstbewertungen.**

Im **Lebenslauf** steht **alles**, im **Anschreiben** sagst Du selbst **alles** über Deine **besondere Eignung**.

Schau in Deinen **Lebenslauf**.

- ▶ Da findest Du Deine Antwort auf die Frage: «**Was ist Ihr Beruf?**»
- ▶ Antworte auf diese Frage mit **drei bis fünf Worten**. Sag nicht: «Ich bin arbeitslos.»

Lerne außerdem, Dich am **Telefon** einzuführen: Umreiße Dein Profil in drei kurzen Sätzen.

Du brauchst auch noch eine gute **Geschichte**, die aufzeigt, was Du aus Dir gemacht hast.

- ▶ Mach aus Deinem **beruflichen Werdegang** eine schlüssige, bündige, knackige **Story**.

Sag beim Bewerben **nur Gutes** über Dich, über andere, über Firmen, über die Welt.

Nenne die Namen von **Gewährsleuten**, die **bestätigen**, was Du bist, wie Du bist, was Du kannst.

Und vertraue immer auf die **Fakten**. Denk nicht: «Was fehlt mir?» Denke: «**Was bringe ich mit?**»

Den nächsten Job findest Du nicht **jetzt oder nie**.

- ▶ Du findest ihn **jetzt oder später**.
- ▶ In der Zwischenzeit: **Mach was aus Deinem Leben!**
- ▶ **Lerne, leiste, bringe Dich ein.**
- ▶ Sammle dabei **Fürsprecher, Helfer, Unterstützer, Freunde**. Darauf beruht Dein **Erfolg im Beruf**.

Du selbst steuerst im **Lauf Deines Berufslebens** das Tempo und die **Richtung**.

- ▶ Nimm Deine **Verantwortung** an.